

Nationaler Kontaktpunkt (NKP) für die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen

5. Sitzung des NKP-Beirats

Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO), Bern, 29. Januar 2015, 09:45-12:00 Uhr

Teilnehmer:

Name	Abteilung / Vertretung
Marie-Gabrielle Ineichen-Fleisch (Co-Vorsitz)	WBF/SECO
Christine Kaufmann (Co-Vorsitz)	Universität Zürich
Rolf Beyeler	UNIA
Michel Egger	Alliance Sud
Denise Laufer	Swissholdings
Alexandre Plassard	Schweizerischer Arbeitgeberverband
Thomas Pletscher	Economiesuisse
Henrique Schneider	SGV
Denis Torche	Travail Suisse
Rita Trier-Somazzi	EDA/PD
Christoph Wiedmer	Gesellschaft für bedrohte Völker

NKP & Sekretariat:

Lukas Siegenthaler	WBF/SECO
Johannes Schneider	WBF/SECO

Entschuldigt:

Jean-Jacques Elmiger	WBF/SECO
Peter Forstmoser	Prof. em. Universität Zürich
Pio Wennubst	EDA/DEZA

Traktandum 1: Verabschiedung Traktandenliste

Die vom Vorsitz vorgeschlagene Traktandenliste wird ohne Änderungen gutgeheissen. Der Vorsitz begrüsst als neues Mitglied im NKP-Beirat Herrn Christoph Wiedmer von der Gesellschaft für bedrohte Völker, der vom Bundesrat per 1. Januar 2015 als neues Mitglied des Beirats ernannt wurde.

Traktandum 2: Mediation bei NKP-Eingaben

Der NKP hat an den beiden letzten Sitzungen dem Beirat die bisherige Pilotpraxis des Schweizer NKP und die Praxis anderer NKP dargelegt. Der Beirat äusserte dabei den Wunsch, klare Kriterien für die Auswahl der Mediatoren/innen durch den NKP festzulegen, wie z.B. Kenntnisse der spezifischen Thematik einer Eingabe und der OECD-Leitsätze oder Kenntnisse des lokalen Kontextes. Der Beirat diskutiert verschiedene Kriterien, welche für die Auswahl von Mediatoren in Betracht gezogen werden sollen. Er schlägt vor, die vom NKP vorgelegte Qualifikationsliste mit einer gewissen Flexibilität anzuwenden. Der NKP wird die Qualifikationsliste auf der Grundlage der Rückmeldungen des Beirats ergänzen. Sie wird dem NKP in Zukunft bei der Auswahl der Mediatoren/innen dienen.

Traktandum 3: Peer Review: Stand der Diskussion in der OECD und neues Format

Der Beirat diskutiert den Entwurf des neuen Formats der OECD für die Peer Review (Evaluation) der NKP, welches u.a. einheitliche Fragebogen für die NKP und ihre

Stakeholder vorsieht. Der Beirat regt an, den Fragenkatalog punktuell zu ergänzen. So sollten die Parteien, welche in Verfahren des geprüften NKP involviert waren, mit spezifischen Fragen in die Peer Review einbezogen und ihre Teilnahme sichergestellt werden.

Der Beirat begrüsst das Interesse des Schweizer NKP an einer aktiven Teilnahme an den Peer Reviews, einerseits als Examinator und andererseits als zu prüfender NKP. Der Beirat äussert ausserdem den Wunsch, in die Peer Review des Schweizer NKP eingebunden zu werden.

Traktandum 4: Die OECD-Leitsätze und die internationalen Sportverbände

Im Zusammenhang mit der aktuellen Debatte in der OECD diskutiert der Beirat die Anwendbarkeit der OECD-Leitsätze auf internationale Sportverbände und Sportanlässe.

Der Beirat betont, dass sich die Frage der Anwendbarkeit der OECD-Leitsätze nicht nur bei Sportverbänden stellt, sondern auch bei anderen Verbänden und Organisationen (z.B. kirchliche Institutionen). Aus der Sicht des Beirats ist nicht die Rechtsform eines Verbands massgebend für die Frage, ob eine Institution unter die OECD-Leitsätze fällt, sondern die konkrete wirtschaftliche Tätigkeit. Die Anwendbarkeit der OECD-Leitsätze auf eine bestimmte Institution kann somit nicht von vorneherein ausgeschlossen werden, sondern es muss fallspezifisch überprüft werden, ob es sich um eine wirtschaftliche Tätigkeit handelt, die in den Anwendungsbereich der OECD-Leitsätze fällt. Der Beirat wünscht, dass der Schweizer NKP in der OECD eine aktive Rolle bei der Diskussion über Sportverbände/Sportanlässe und CSR einnimmt und den Austausch zu anderen betroffenen NKP pflegt. Er regt an, der OECD für das nächste Forum on Responsible Business Conduct (Juni 2015) ein Panel zu diesem Thema vorzuschlagen.

Traktandum 5: Informationen

Der NKP informiert über die Bearbeitung von Eingaben beim Schweizer NKP und die laufenden Arbeiten der OECD. In diesem Zusammenhang erwähnt der NKP den Abschluss der Eingabe von PCSS und IndustriALL zu Holcim in Indien sowie seine Zusammenarbeit mit dem argentinischen NKP bei der Bearbeitung einer Eingabe. Der NKP berichtet ausserdem über die öffentliche Konsultation der OECD zu zwei Projekten im Bereich der Sorgfaltspflicht für Unternehmen (*User Guide for Stakeholder Engagement in the Extractive Industries* und Anleitung der OECD und der FAO für verantwortungsvolle Investitionen im Agrarsektor).

Traktandum 6: Nächste Sitzung: Themenschwerpunkt, Termin

Anlässlich der nächsten Sitzung wird sich der Beirat den folgenden Themen widmen: Die Rolle des NKP im Rahmen der sog. „Ruggie Strategie“ (Nationaler Aktionsplan) und die Anwendung des Kapitels Menschenrechte bei NKP-Eingaben. Die Promotionsaktivitäten des NKP und die Rolle des Beirats bei der Promotion der OECD-Leitsätze werden als zusätzliches Thema für eine der nächsten Sitzungen aufgenommen. Als weiteres Thema wird die Umsetzung der proaktiven Agenda der OECD durch den NKP vorgeschlagen.

Traktandum 7: Varia

Keine Varia